„Was meint ihr, wenn vor der Tür eines von euch ein Fluss wäre, in dem er sich jeden Tag fünfmal wäscht, würde das etwas von seinem Schmutz übriglassen?

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er den Gesandten Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagen hörte: „Was meint ihr, wenn vor der Tür eines von euch ein Fluss wäre, in dem er sich jeden Tag fünfmal wäscht, würde das etwas von seinem Schmutz übriglassen?“ Sie sagten: „Es würde nichts von seinem Schmutz übriglassen.“ Er sagte: „So ist es mit den fünf Gebeten, Allah tilgt damit die Sünden.“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - verglich die fünf Gebete jeden Tag und jede Nacht in ihrer Fähigkeit, kleinere Sünden und Verfehlungen zu entfernen und zu sühnen, mit einem Fluss vor der Tür eines Menschen, in dem er sich jeden Tag fünfmal wäscht, sodass nichts von seiner Unreinheit und seinem Schmutz zurückbleibt.

http://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/4968